

Deutsche Basketballer überzeugen mit 95:50-Sieg über die Niederlande in Hamburg

Die deutschen Basketballer gewinnen deutlich gegen die Niederlande, während Rückkehrer Theis glänzt. Erfahren Sie mehr über den Sieg und die bevorstehenden Olympia-Vorbereitungen des Teams.

DBB-Team triumphiert souverän - Theis kehrt bravourös zurück

Hamburg (dpa) – Die deutsche Basketballnationalmannschaft befindet sich in bestechender Olympia-Form. Vor dem mit Spannung erwarteten Auftaktspiel bei den Sommerspielen gegen Japan überzeugte der Weltmeister vor einer beeindruckenden Kulisse von 10.713 Zuschauern in Hamburg mit einem überzeugenden 95:50 (49:20)-Sieg gegen die Niederlande. Die Spieler von Bundestrainer Gordon Herbert sorgten über große Teile des Spiels in der Barclays Arena für Begeisterungstürme, wobei die niederländischen Gäste nicht stark genug für einen realen Härtetest erschienen. Dieser könnte jedoch am bevorstehenden Freitag in Berlin auf die deutschen Korbjäger warten, wenn sie im nächsten Testspiel auf die Japaner treffen.

Nach einer Niederlage und einem Sieg gegen den Olympia-Gastgeber Frankreich in den ersten beiden Testspielen war dieser erneute Erfolg ein wichtiger Schritt für das Selbstvertrauen der Mannschaft von Herbert. Eine besondere Rolle spielte dabei der Rückkehrer Daniel Theis, der erstmals nach seinem Wechsel zu den New Orleans Pelicans wieder im

Trikot der Nationalmannschaft auflief. Der NBA-Center, der aus versicherungstechnischen Gründen bei den vorherigen Spielen gegen Frankreich gefehlt hatte, eröffnete das Spiel mit den ersten beiden Punkten.

Starke Leistung dank Theis

Der 32-jährige Theis, der in der Anfangsphase sechs Punkte erzielen konnte, war gemeinsam mit Andres Obst maßgeblich für den starken Beginn verantwortlich. An seinem 28. Geburtstag zeigte der Profi vom FC Bayern München eine herausragende Leistung, darunter auch seine ersten drei erfolgreichen Drei-Punkte-Würfe. Am Ende verbuchte er 18 Punkte und war damit der Topscorer. Der zweitbeste Werfer und Spieler des Spiels war jedoch Theis mit 16 Punkten.

Trainer Herbert wechselte geschickt durch, brachte unter anderem Nick Weiler-Babb, der aufgrund einer Verletzung das Turnier in Asien verpasst hatte, sowie Oscar da Silva, der es ebenfalls ins Olympia-Team geschafft hat. Kapitän Dennis Schröder und Franz Wagner sorgten mit ihren ersten Punkten für eine beruhigende Führung zur Halbzeit. Auch nach dem Seitenwechsel agierte das favorisierte Team mit Konzentration in der Verteidigung, zeigte jedoch in der Offensive nicht mehr die gleiche Zielstrebigkeit.

Nach dem Testspiel gegen Japan in Berlin steht eine weitere Herausforderung in London (22. Juli) bevor, wenn die deutsche Mannschaft auf das Star-Team der USA um LeBron James trifft. In der Gruppenphase des Basketball-Turniers in Lille treffen sie außerdem auf den Olympia-Gastgeber Frankreich mit Victor Wembanyama, Japan und Brasilien. Das deutsche Team zählt zu den aussichtsreichen Kandidaten auf eine Medaille bei diesem Großereignis, wobei bereits das Auftaktspiel gegen Japan am 27. Juli richtungsweisend sein wird.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de